

78

1. Für uns trugst du, o Herr, die
 2. In E - wig - keit be - freit, er -
 3. So gross ist die - ses Heil, dass

fin - den. Wir irr - ten oh - ne dich
 er - ben, dem ein - ge - bor - nen Sohn,
 Schran - ken. An - be - tung brin - gen wir

Stra - fe uns - rer Sün - den. Die Schmer - zen
 reicht uns kein Ver - der - ben. Wir ha - ben
 wir voll Freu - de dan - ken. Wir rüh - men

und oh - ne Ziel um - her, doch Gott nahm
 dem e - wig und al - lein das gan - ze
 dir un - serm treu - en Herrn! Bald wer - den

muss - test du an uns - rer statt emp -
 Teil mit dir und dür - fen mit dir
 dei - ne Gnad, dein Lie - ben oh - ne

uns - re Schuld, ver - senk - te sie ins Meer.
 Va - ter - gut zum Ei - gen - tum wird sein.
 wir dich sehn dein Kom - men ist nicht fern.